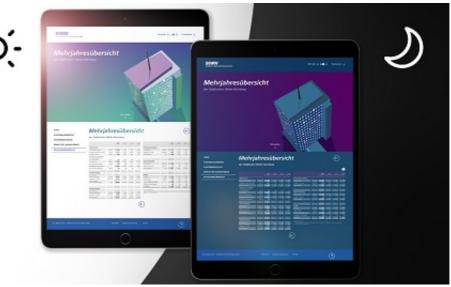
## new business

## Bloom realisiert Online-Geschäftsbericht für die StWM



Der von Bloom entwickelte Online-Geschäftsbericht hat eine Dark Mode-Funktion. (Bild: Bloom)

Bereits das zweite Jahr in Folge ist das Nürnberger Team der Agentur Bloom für den Geschäftsbericht der Städtischen Werke Nürnberg (StWM) zuständig. Sie bringen den klassisch gedruckten Jahresrückblick seit vergangenem Jahr in Form eines ePapers heraus. Der Online-Geschäftsbericht setzt auf User Experience und komfortable Zusatzfunktionen. Bloom stand dabei vor der Herausforderung, die klassischen Bestandteile, wie Vorwort, Konzernlagebericht oder Bilanzen, auch online übersichtlich und strukturiert aufzubereiten.

Der Online-Geschäftsbericht als wichtiger Teil der Unternehmenskommunikation ist durch intuitive Seitennavigation leicht zugänglich für die unterschiedlichen Zielgruppen. Die Basis bildet das von Bloom Nürnberg entwickelte Navigationskonzept und die Unterteilung der Inhalte in unterschiedliche Ebenen. Der "Home"-Screen zeigt das Vorwort der Geschäftsführer und allgemeine Informationen, über Schaltflächen kommen die User auf die Hauptkapitel des Geschäftsberichts, etwa den Konzernlagebericht, Konzernabschluss und Bericht des Aufsichtsrats. Eine Seitennavigation ermöglicht komfortables Blättern, eine Zoom-Funktion vergrößert die umfangreichen Tabellen.

Außerdem soll der Online-Geschäftsbericht der StWN der weltweit erste mit integrierter Dark Mode-Funktion sein. Der Nachtmodus soll neben funktionalen Vorteilen, wie etwa reduziertem Stromverbrauch, auch eine kommunikative Aufgabe übernehmen: Wechselt der User in den Dark Mode, verändert sich das Motiv der StWN-Firmenzentrale im Plärrer Hochhaus. Die Straßenlampen erleuchten genauso wie die Büros. Damit wird die Markenbotschaft, dass das Unternehmen rund um die Uhr für Nürnberg und seine Bürger da ist, unterstützt.

Das knapp 50-köpfige Team bei Bloom arbeitet von München und Nürnberg aus auch für Kunden wie E.ON, Novartis, die VAG - Verkehrs AG, die Versicherungskammer Bayern oder die ProSiebenSat.1 Group.